

Neuer Tiergarten - Waldpark.AG

Landesbetrieb Wald und Holz NRW - Regionalforstamt Niederrhein, Klevischer Verein für Kultur und Geschichte,
Heimatfreunde Materborn, Heimatverein Arenacum Rindern, Heimatverein Donsbrüggen, Celina - Kellener Heimat- und
Kulturverein

Bericht 9 Butterberg am Samstag – 3.11. 2012 von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr !

Acht aktive Helfer – mit Saat, Geräten, Pflanzgut und Pausenstärkung treffen auf dem Parkplatz an der Tiergartenstraße ein !

„Wir waren auf dem Butterberg, wir sind ganz begeistert, was da alles in kurzer Zeit passiert ist – wie ist das möglich, dass der Forst so viel veranlassen konnte“ ? war der Tenor der Helfer, die auch mit dem Heimatverein Arenacum Rindern inzwischen eine Begehung gemacht hatten.

(Kleines Astwerk, Brombeerranken und -Wurzeln sind geschräddert, großes Altholz entsorgt, Totbäume heruntergenommen, die Wege toll überarbeitet vom Amphitheater/Fontänenbecken bis zur Dollen Gruft/Tiergartenstr. als Rundweg – wunderbar – Die neuen Aussichten vom Butterberg in die Niederung ein Genuß: am Sonntag traf ich dort 14 Besucher, die spazierengingen und staunten!)

Der Weg hinauf zum Butterberg ist von „Guck mal“-Anmerkungen usw. begleitet.

Nach kurzer Arbeitsbesprechung auf dem Plateau gehen wir in Grüppchen ans Werk: Einige rücken den verbliebenen Brombeerranken im unteren Hangbereich zu Leibe, andere Pflanzen Fingerhut und Grasbüschel in die Böschungen, säen Königskerze an sonnige Stellen und setzen einige Walderdbeeren.

Kaffee und Kuchen (Stiftung Arenacum-Dankeschön) werden fast vergessen, so emsig sind alle beim Werk.

Fotograf und Helfer Mike Browne hält einige Aktionen im Bild fest und nimmt die neuen Wege und Sichtachsen mit auf.

Ein Mountainbiker ist aufgetaucht, den wir auf die neu aufgearbeiteten Wege und die durch Mountainbiker entstandenen Schäden vor allem in diesem Gebiet des Waldparks/Denkmalbereich ansprechen. Sein Einwand: er habe kein Schild gesehen, dass hier Mountainbiker unerwünscht seien bzw. ein Fahrverbot bestünde!
Der Fahrer war einsichtig.

Wir bitten den Forst jedoch, die Aufstellung von Verbotsschilden – zumindest im Bereich der Wegewiederherstellungen – abzuwägen.

Vorplanung:

Die Vermessung/Mitte des Butterberges entsprechend der Bodendenkmalakte wird nach Laubabfall möglich sein.

Die Auffüllung des Plateaus mit Kies-Sand erfolgt zu einem späteren Zeitpunkt in Abstimmung mit dem Forst. Josef Gietemann kontaktet.

Das richtige Bank-Modell für den Butterberg ist noch nicht gefunden – wir bleiben dran.

Josef Gietemann: Ein nächster Termin der WaldparkAG:

soll im Januar 2013 mit allen Butterberg-Helfern im Museum Kurhaus stattfinden. Damit möchte der Heimatverein sich gleichzeitig bei allen Helfern bedanken.

Kleve, den 4.11.2012 – Bericht Gerlinde Lensing

Gerlinde Semrau-Lensing ♦ Burggarten 10 ♦ 47533 Kleve

☎ 02821-2 70 89 ☒ 02821-896765

Gerlinde@semrau-lensing.de ♦ www.kermisdahl-wetering.de